

Spritzensystem einfach spitze!

DGZI-Studiengruppe setzt auf die Unterstützung von Biofeedject®.



Seit mehr als zehn Jahren unterstützt ZA Manfred Wolf mit seinem Know-how Zahnärzte bei Fragen zur Implantologie. Im Rahmen der DGZI-Studiengruppe Mönchengladbach tauschen sich Zahnärzte regelmäßig über verschiedene Indikationen aus. Durch die Erfahrungswerte von Herrn Wolf verwendet nun auch die Fachgruppe während aller Behandlungen ausschließlich das Spritzensystem Biofeedject®. Mit

Erfolg, sagt Wolf: „Mit Biofeedject® und der neuen Methode der Rezeptorenanästhesie (RA) sind meine Kollegen und ich auf der sicheren Seite. Dank Biofeedject® bleibt die Propriosensibilität der Patienten auch bei chirurgischen Eingriffen intakt. So können sie uns, den Behandler, bei aufkommenden Schmerzen informieren. Das kann bei röntgenologisch nicht darstellbaren Nerven von unschätzbarem Vorteil sein.“ Die neue Herangehensweise bzw. das Umdenken bei der Anästhesie in der Zahnheilkunde ist auch bei allen anderen chirurgischen Eingriffen von großem Nutzen, meint der routinierte Implantologe. Mit der automatischen Druckanpassung, die die Spritze eigenständig durchführt, ist eine intraligamentäre Anästhesie (ILA) sicher durchzuführen. [DT](#)

Biofeedject

Tel.: +49 241 88970-35
www.biofeedject.de

Erfolgreiche Wurzelkanalbehandlung

ENDO Cleaning Pack – Produkte für Endo-Fachleute und -Einsteiger.

Wesentliche Faktoren für eine erfolgreiche Wurzelkanalbehandlung sind die Reinigung, Desinfektion und Trocknung des Wurzelkanals. Der Dentalspezialist COLTENE unterstützt den Behandler dabei mit einer Vielzahl an Produkten, die sowohl bei Endo-Fachleuten als auch bei -Einsteigern beliebt sind. Das neue „ENDO Cleaning Pack“ bietet ab sofort eine praktische Auswahl an Produkten für den Spül- und Trocknungsprozess zum attraktiven Vorteilspreis.



Neben bekannten Produkten wie die Spüllösung, Papierspitzen und Wattekügelchen sind auch ausgeklügelte Innovationen im Paket enthalten.

Basis ist die farbcodierte dreiprozentige Spüllösung CanalPro NaOCl (480 ml) und die dazugehörige Spritze in rot. Alle CanalPro Spüllösungen weisen eine smarte Farbcodierung auf, um eine Verwechslung zu vermeiden. Mit den praktischen CanalPro Slotted-End Tips werden auch tiefste Kanäle, Taschen und Fisteln gründlich gespült.

Zur Erhöhung des Reinigungseffekts der Spüllösung steht ROEKO Ca-

nalBrush zur Verfügung. Die flexiblen Mikrobürstchen werden zur Entfernung jeglicher Verunreinigungen im Kanal eingesetzt und gelangen zu Stellen, die selbst mit Feilen nicht erreicht werden.

Die neue ENDO-Absaugkanüle ROEKO Surgitip-endo wurde speziell zur Trocknung des Wurzelkanals entwickelt. Das innovative Kugeldesign verleiht ihr außergewöhnliche Rundumbeweglichkeit, die das Einbringen auch in schwer zugängliche Wurzelkanäle erleichtert und eine gute Sicht auf das Arbeitsfeld ermöglicht. Der Zeitaufwand zur Trocknung und der Papierspitzenbedarf werden deutlich verringert. Lediglich zur abschließenden Trocknungskontrolle wird die Verwendung einer Papierspitze empfohlen. Hierfür stehen ROEKO Papierspitzen Top color (Sortierung 15 bis 40) im „ENDO Cleaning Pack“ parat. Die ROEKO Wattekügelchen in Größe 1 runden das Paket ab.

Regelmäßige Schulungen und Workshops informieren über das optimale Handling. Das COLTENE-Expertenteam hilft dem Zahnarzt dabei mit jeder Menge praktischer Tipps und Anwendungstricks. Weitere Informationen und Fortbildungstermine gibt es unter www.coltene.com [DT](#)

Coltene/Whaledent GmbH + Co. KG

Tel.: +49 7345 805-0
www.coltene.com

Immer im richtigen Fokus!

Effektive Dentalmikroskopie mit Leica M320 MultiFoc.

Das Leica M320 Dentalmikroskop von KaVo mit neuem MultiFoc Objektiv macht die Dentalmikroskopie zu einem echten Erlebnis. Dank der variablen Brennweite des Objektivs für einen Arbeitsabstand von 200 bis 300 mm kann der Fokus bei jeder Behandlung schnell und einfach eingestellt werden.

Herkömmliche Objektive mit fester Brennweite erfordern bei jeder Patientenbewegung eine Nachpositionierung des Mikroskops, um wieder in den Fokusbereich zu gelangen. Mit dem Leica M320 MultiFoc Objektiv gehört das jetzt der Vergangenheit an. Mit nur einer kleinen Bewegung des Drehknopfes am Objektiv lässt sich die Behandlungsstelle bei Bedarf wieder schnell in den richtigen Fokus rücken. Die Vorteile liegen auf der Hand: Entspannt arbeiten ohne Nachpositionieren und ohne Unterbrechung.

Darüber hinaus macht das MultiFoc Objektiv das Leica M320



Mikroskop sehr variabel und universell einsetzbar. Die vereinfachte Fokussierung erleichtert den Einstieg in die Dentalmikroskopie. Das neue Objektiv bietet gerade Gemeinschaftspraxen entscheidende Vorteile: Dank der variablen Brennweite des Objektivs kann jeder Behandler den

individuell gewünschten Arbeitsabstand wählen und seine optimale Sitzposition finden.

Die hochqualitative Leica Optik, kombiniert mit modernster LED-Beleuchtung, liefert klare, helle, naturgetreue Bilder von großer Tiefenschärfe. Um höchsten Ansprüchen zu genügen, kann das M320 optional mit Full-HD-Bildtechnik ausgestattet werden. Sie wird vollständig in das Mikroskop integriert und bietet die Möglichkeit, beeindruckende Fotos sowie exzellente Videos aufzunehmen. Damit eröffnen sich dem Zahnarzt neue Chancen

der Dokumentation, Präsentation und Patientenberatung. [DT](#)

KaVo Dental GmbH

Tel.: +49 7351 56-0
www.kavo.de

Infos zum Unternehmen



ANZEIGE

SLOVAK DENTAL DAYS

15th EXHIBITION OF STOMATOLOGY AND DENTAL TECHNIQS

25.-27.9.2014

Incheba, a.s., Viedenská cesta 3-7, 851 01 Bratislava
T +421-2-6727 2138 • F +421-2-6727 2201 • E sdd@incheba.sk
www.incheba.sk



19. und 20. September 2014 · Sofitel Munich Bayerpost

NEU: DVT-Fachkudkurs
Genauere Informationen unter
www.bdizedi-jahressymposium.de



Implantology meets Oktoberfest

Implantologie 3.0 – heute, morgen, übermorgen

25 Jahre BDIZ EDI · 18. Jahressymposium des Bundesverbandes
der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa e.V. (BDIZ EDI)

Programm und Anmeldung online unter:
www.bdizedi-jahressymposium.de

Freitag, 19. September 2014

PROGRAMMPUNKTE

11.00 Uhr	Mitgliederversammlung BDIZ EDI
13.00 – 14.00 Uhr	Lunchbuffet/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 18.00 Uhr	Berufspolitisches Programm
14.00 – 18.00 Uhr	Parallelprogramm DVT-Fachkudkurs, Teil 1a
14.00 – 17.00 Uhr	Workshops der Industriepartner
14.00 – 17.00 Uhr	Workshop iCAMPUS
ab 19.30 Uhr	Bayerischer Abend

BERUFSPOLITISCHES PROGRAMM

Implantologie im Wandel – 25 Jahre BDIZ EDI

14.00 – 14.15 Uhr	Begrüßung und Einführung Christian Berger/Kempton, Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller/Köln
14.15 – 14.45 Uhr	GKV, PKV, Selbstzahler – wer bezahlt künftig was? Prof. Dr. Günter Neubauer/München
14.45 – 15.15 Uhr	Gute Gründe für die PKV in der ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung Dr. Volker Leienbach/Köln
15.15 – 16.00 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten RA Peter Knüpper/München
16.00 – 16.30 Uhr	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 17.00 Uhr	Fehler und „Optimierung“ bei der Abrech- nung als Straftat StA Markus Koppenleitner/München
17.00 – 17.30 Uhr	Recht und Irrtum – Gedanken zur Strafbar- keit zahnärztlichen Handelns Prof. Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen
17.30 – 18.00 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten Christian Berger/Kempton Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller/Köln, Prof. Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen
18.00 – 18.30 Uhr	Sie fragen, wir antworten Christian Berger/Kempton, Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller/Köln, Prof. Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen

Samstag, 20. September 2014

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Implantologie 3.0 – heute, morgen, übermorgen

08.30 – 08.45 Uhr	Begrüßung und Einführung Christian Berger/Kempton, Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller/Köln
08.45 – 09.30 Uhr	Braucht man in Zukunft noch Implantate? Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Hescheler/Köln
09.30 – 10.15 Uhr	Von der Kieler Wurst über GBR zum Beckenknochen und zur Distraction Prof. Dr. Dr. Bodo Hoffmeister/Berlin
10.15 – 10.30 Uhr	Diskussion
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
11.00 – 11.30 Uhr	Einfach – ohne Kompromisse. Perfekte Ästhe- tik und Funktion – sicher und vorhersagbar Priv.-Doz. Dr. Robert Nölken/Lindau
11.30 – 12.00 Uhr	Wie erreicht man ästhetische Ergebnisse? Dr. Martin Gollner/Bayreuth
12.00 – 12.30 Uhr	Kurze und durchmesserreduzierte Implantate – was können sie? Dr. Ulrich Konter/Hamburg, Dr. Matthias Müller/Hamburg
12.30 – 12.45 Uhr	Diskussion
12.45 – 13.45 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung

Samstag, 20. September 2014

13.45 – 14.30 Uhr	Diagnostik vom Zahnfilm über OPG zum DVT Prof. Dr. Stefan Wolfart/Aachen
14.30 – 15.15 Uhr	Feste vs. herausnehmbare ästhetische Versorgungen im zahnlosen Oberkiefer Prof. Dr. Nicola Zitzmann/Zürich
15.15 – 15.30 Uhr	Diskussion
15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
16.00 – 16.30 Uhr	Schienen und Schablonen – richtig anwenden, korrekt abrechnen Priv. Doz. Dr. Hans-Joachim Nickenig/Köln
16.30 – 17.00 Uhr	Prothetische Versorgungskonzepte über angulierte Implantate Priv.-Doz. Dr. Jörg Neugebauer/Landsberg
17.00 – 17.45 Uhr	CCARD-Klassifikation: Praxisrelevante Augmentationstechniken von heute und morgen Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel/Köln
17.45 – 18.15 Uhr	Abschlussdiskussion und Verabschiedung Christian Berger/Kempton, Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller/Köln

PARALLELPROGRAMM

ab 07.30 Uhr	DVT-Fachkudkurs, Teil 1b im Rahmen des wissenschaftlichen Programms Priv.-Doz. Dr. Jörg Neugebauer/Landsberg am Lech
--------------	--

PROGRAMM FÜR ZAHNMEDIZINISCHE ASSISTENZBERUFE

09.00 – 09.15 Uhr	Begrüßung Dr. Stefan Liepe/Hannover
09.15 – 10.15 Uhr	Praxishygiene und fachgerechte Aufberei- tung von Medizinprodukten in der chirur- gischen Praxis Marina Nörr-Müller/München
10.15 – 10.30 Uhr	Diskussion
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
11.00 – 12.30 Uhr	Qualitätsmanagement in der chirurgischen Praxis – Pflichterfüllung oder Chance? Dora M. Tarnoki/München
12.30 – 12.45 Uhr	Diskussion
12.45 – 13.45 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
13.45 – 14.15 Uhr	OP-Assistenz in der Implantologie Praxis- hygiene und fachgerechte Aufbereitung von Medizinprodukten in der chirurgischen Praxis Marina Nörr-Müller/München
14.15 – 14.30 Uhr	Diskussion

Samstag, 20. September 2014

14.30 – 15.00 Uhr	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
15.00 – 16.00 Uhr	Wie rechne ich chirurgische Leistungen richtig ab? Dr. Stefan Liepe/Hannover
16.00 – 17.00 Uhr	Die Versicherung will nicht zahlen – was tun? Prof. Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen
17.00 – 17.30 Uhr	Abschlussdiskussion Dr. Stefan Liepe/Hannover, Prof. Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen
ab 18.30 Uhr	Oktoberfestparty

Organisatorisches

KONGRESSGEBÜHREN (19. und 20. September 2014)

	Buchung bis 15.08.	Buchung ab 16.08.
Zahnarzt Mitglied (BDIZ EDI)	350,- €	420,- €
Zahnarzt Nichtmitglied	450,- €	520,- €
DVT-Kurs + wiss. Progr. Mitglied (BDIZ EDI)	950,- €	1.050,- €
DVT-Kurs + wiss. Progr. Nichtmitglied	1.250,- €	1.350,- €
Assistenten Mitglied (BDIZ EDI)	250,- €	290,- €
Assistenten Nichtmitglied	340,- €	380,- €
Studenten Mitglied (BDIZ EDI)	180,- €	200,- €
Studenten Nichtmitglied	250,- €	290,- €
ZMA Mitglied (BDIZ EDI)	120,- €	150,- €
ZMA Nichtmitglied	150,- €	180,- €

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

19. September: Bayerischer Abend
Augustiner Klosterwirt am Dom 65,- €/Person (inkl. MwSt.)

VERANSTALTER

BDIZ EDI – Bundesverband der implantologisch
tätigen Zahnärzte in Europa e.V.
Geschäftsstelle Bonn
An der Esche 2, 53111 Bonn
Tel.: 0228 93592-44, Fax: 0228 93592-46
office-bonn@bdizedi.org, www.bdizedi.org

ORGANISATION/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de, www.oemus.com

FORTBILDUNGSBEWERTUNG

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung
der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und wird nach der
Bewertungstabelle der BZÄK/DGZMK mit 12 Punkten bewertet.

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Sofitel Munich Bayerpost
Bayerstraße 12, 80335 München
www.sofitel.com

Zimmer in unterschiedlichen Kategorien
bzw. auf Anfrage zum Tagespreis:
PRIMECON GmbH, Frau Katrin Schröder,
Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29



Faxantwort
0341 48474-290

Für das 18. Jahressymposium des BDIZ EDI am 19. und 20. September 2014 in München melde ich folgende Personen verbindlich an
(bitte Zutreffendes ausfüllen bzw. ankreuzen):

Name, Vorname, Tätigkeit

Mitglied:

☐ BDIZ EDI

☐ Nichtmitglied

Name, Vorname, Tätigkeit

Mitglied:

☐ BDIZ EDI

☐ Nichtmitglied

Bayerischer Abend (Freitag, ab 19.30 Uhr): (Bitte Personenzahl eintragen)

☐ Bitte senden Sie mir das Programm zur Veranstaltung des
BDIZ EDI am 19. und 20. September 2014 in München zu.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Veranstaltung
des BDIZ EDI erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben!)

Praxisstempel

DTG 7+8/14